



13.10.2006|career|career&network

Mit Pferdestärken zu mehr Erfolg

Ein Training für Führungskräfte um Durchsetzungskraft, Selbstsicherheit und Zielbewusstsein zu stärken

Robert Koenes, KoenesConsult
The HorseCoach Company

Wien. Schwächen in der Führung von Mitarbeitern wirken sich schnell aus: die Teamarbeit funktioniert nicht, Ziele werden verfehlt, Termine müssen verschoben werden und weder der Chef noch die Mitarbeiter sind mit der Situation zufrieden. Mit einem pferdeunterstützten Training kann das Führungsverhalten optimiert werden.

Warum mit Pferden üben?

Pferde eignen sich hervorragend als Medium, um dem Menschen ein Feedback zu geben. Warum? "Weil Pferde natürliche Instinkte haben. Sie leben im Herdenverband, wo Ranghöhere die Führung übernehmen. Die Leitstute geht voran und sucht Weideplätze, der Leithengst führt von hinten, achtet auf Nachzügler und sichert die Herde", erklärt Robert Koenes, Coach des Seminars Leadership for horse sense. Pferdeunterstütztes Führungskräftetraining. Genauso wie den Leittieren sind die Pferde auch bereit, dem Menschen zu folgen. Aber Pferde erkennen Schwächen und reagieren auf Verhaltensfehler des Menschen. Sie akzeptieren Vertrauen und Respekt, lehnen sich aber gegen Druck und Unsicherheit auf. Das Tier zeigt in seiner Reaktion, ob es dem Menschen vertraut und folgen will. "Pferde geben den Seminarteilnehmern ein ungeschminktes Feedback, das Mitarbeiter meist nicht geben können. Denn fehlt es an Durchsetzungskraft und Körpersprache, setzt sich das Pferd nicht in Bewegung", erklärt Robert Koenes. So ist den Teilnehmern die Reaktion des Pferdes sofort verständlich.

Der pferdestarke Effekt

Den Führungskräften wird ein Spiegel vorgehalten, und sie können dies, meist sogar schon ohne Übersetzung durch den Coach, für ihren Führungsalltag interpretieren. Durch das selbstständige Hinterfragen der Reaktion des Pferdes wird die Selbstreflexion des Teilnehmers angeregt, bislang ungenutzte Fähigkeiten bewusst gemacht und die Wahrnehmung geschärft. Führungskräfte finden Antwort auf Fragen wie: Wie verhalte ich mich meinem Team gegenüber? Können sich die Mitarbeiter unter meiner Führung entfalten? Welches Zielbewusstsein und Entscheidungsstärke vermittele ich? Denn dem Feedback der Pferde kann sich niemand entziehen. "Nach dem Training mit dem Pferd wird mithilfe einer Videoanalyse sowohl Mimik und Gestik, als auch Stärken und Schwächen besprochen", erklärt Koenes den Ablauf des Seminars.